

# Businessplan

## Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

**Firmenname**

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Faxnummer

E-Mail Adresse

Datum der Unternehmensgründung

# Businessplan Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

## Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	3
Lebenslauf des Gründers	4
Rechtsform	5
Standort	5
Standortgegebenheiten	5
Leistungsangebot	6
Zielgruppe	7
Stärken / Schwächen	7
Marktumfeld	8
Mitbewerberanalyse	9
Umsatzplanung	10
Personalplanung	11
Kostenplanung	12
Investitionsplanung	13
Liquiditätsplanung	14
Rentabilitätsplanung	15
Finanzierungsplanung	16
Marketing	17
Vertrieb	18
Rechtliche Voraussetzungen	19
Risikoanalyse	19
Ziele und Visionen	19
Zeitplan	20

## Zusammenfassung

Ich werde mich als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik selbstständig machen. Die erforderliche Qualifikation als Voraussetzung für die Existenzgründung in einem zulassungspflichtigen Handwerk ist vorhanden.

Das Leistungsangebot von Anlagenmechanikern für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik besteht in Aufstellen und Anschließen von Anlagen und sanitären Einrichtungen, zum Beispiel von Heizungsanlagen, Waschbecken und Badewannen beim Kunden zu Hause.

Die Zielgruppe sind Besitzer, Mieter und Verwalter von Immobilien im Umkreis von 25 Kilometern. Das Leistungsangebot richtet sich an alle Eigentümer und Verwalter von Wohn-, Geschäfts- und Verwaltungshäusern im Umkreis von 25 Kilometern vom Firmensitz. Hierbei werden vor allem der Markt der privaten Immobilienbesitzer und kleine Wohnanlagen angesprochen, da sich Großaufträge in größeren Wohnanlagen oft nicht als Einzelunternehmen abwickeln lassen.

Nach der Handwerksordnung dürfen Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik gleichzeitig Zentralheizungs- und Lüftungsbauarbeiten anbieten. Nach Branchenexperten wird der Gesamtmarkt Sanitär/Heizung auf rund 37 Mrd. EUR beziffert. Über 70 Prozent des Volumens stammen aus Modernisierungsmaßnahmen: Marktstudien haben ergeben, dass zum einen weit über 4,5 Mio. Bäder älter als 25 Jahre sind und zum anderen ein Trend zum privaten "Wellness-Bad" umfangreiche Um- und Einbauten erfordert.

Im Gründungsjahr ist ein Umsatz in Höhe von ca. 94.000 Euro geplant. Im zweiten Jahr steigt der Umsatz auf fast 212.000 Euro an und bleibt dann etwa konstant bei ca. 275.000 Euro ab dem dritten Jahr. Um diesen Umsatz zu erreichen wird der Gründer in den ersten 3 Jahren komplett auf Urlaub verzichten, da es besonders in der Startphase wichtig ist, als zuverlässiger Partner der Auftraggeber „immer zur Stelle“ zu sein.

Bei der Kostenplanung wurde vor allem darauf geachtet, den Finanzbedarf so gering wie möglich zu halten. Durch diese geringen Kosten kann dauerhaft preisgünstiger angeboten werden, als das der Konkurrenz möglich ist. Die Investitionen des Unternehmens sind relativ gering, da man als Gas-Wasser-Installateur zur Erbringung der Leistungen keine teuren Maschinen benötigt.

Der Existenzgründer ist seit Jahren im Bereich Handwerk tätig und verfügt über weitreichende Erfahrung in den angebotenen Leistungen.

Sitz des Unternehmens wird sein: **tragen Sie hier Ihre Firmenadresse ein (im Normalfall Ihre Privatadresse)**

Das Unternehmen wird als Einzelunternehmen von **(Ihr Name)** gegründet. Der Kapitalbedarf der Existenzgründung beträgt **(tragen Sie hier Ihren Kapitalbedarf ein, den Sie im Finanzplan errechnet haben)** und wird folgendermaßen gedeckt:

- ✓ Eigenkapital: **Höhe der Eigenmittel**
- ✓ Fremdkapital: **Höhe der aufgenommenen Darlehen**

Der Start des Unternehmens ist am **(tragen Sie hier das geplante Startdatum ein)**